



Sammlung Theaterzettel

Schwarzwaldmädel

Hesse, Eugen

1955-02-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 19. Februar 1955

Vorstellung Nr. 186

In neuer Inszenierung

Schwarzwaldmädel

Operette in 3 Akten von August Neidhardt

Musik von Léon Jessel

Inszenierung: Sigurd Baller a. G.

Bühnenbild: Hartmut Schoenfeld / Kostüme: Gerda Schulte

Tanzeinstudierung: Lisa Kretschmar / Chöre: Joachim Popelka

Musikalische Leitung: Eugen Hesse

Blasius Römer, Dom-Kapellmeister	Kurt Schneider
Hannele, seine Tochter	Hertha Schmidt
Bärbele, bei Römer bedienstet	Irma Wolf
Jürgen, der Wirt vom „Blauen Ochsen“	Walter Streckfuß
Lorle, seine Tochter	Rosemarie Becker
Malvine von Hainau	Carla Henius
Hans	Max Baltruschat
Richard	Hans Beck
Die alte Traudel	Dorothea Siekmann a. G.
Schmusheim, ein Berliner	Walter Pott
Der Domprobst	Otto Geyer

Bauern, Bäuerinnen, Buben und Mädle, Musikanten aus dem Schwarzwald

Schwäbische Volkslieder und Cantate von Martin Julius Binger

Volkstänze von Hans Hilsdorf: getanzt von Anita Wirsch, Margit Wirsch, Sonja Loser.

Walter Heilig, Werner Haegele und gesamten Ballett

Inspizient: Hans Müller

Technische Gesamtleitung: Hans Birr

Anfertigung der Kostüme: Arthur Vögelen

Anfang 19.30 Uhr

Pause nach dem 1. Akt
(15 Minuten)

Ende etwa 22.30 Uhr